

a Conversation and its sequences

(Keine Angst, nix englishes)

Von Astrido

Teil 1 - Die Hinfahrt

Hallo!

Endlich kommt mal wieder was von mir. Ist eigentlich nix großartig besonderes an der FF. Aber lest sie bitte trotzdem. Könnt ja hinterher entscheiden ob sie euch gefallen hat.(und nicht schon vorher!!) Dafür soll aber meine nächste FF, ein sehr großes Großprojekt, aus einem viel interessanten Thema sein. Also freut euch drauf. Aber jetzt ist erstmal Vorhang auf für...(Viel Spaß beim Lesen!!)

A Conversation and its sequences

Es war mal wieder so weit. Es war der letzte Schultag gewesen und ich kam gerade von der Schule nach hause zurück. Ich zog meine Schuhe aus und stellte meine Schultasche ab. "Hallo! Bin wieder da!" rief ich ins Haus. Ran streckte den Kopf aus der Küche und lächelte mich an. "Ach, da bist du ja. Dann wasch dir die Hände, es gibt sofort Essen. "Ja, mach ich!"

Als dann alle am Tisch saßen, rückte Ran mit ihrer Neuigkeit heraus. Man hat ihr schon die ganze Zeit ansehen können, dass sie sie loswerden wollte. "Also Conan, wir beide fahren mit Heiji und Kazuha zelten. Ist das nicht toll?" fragte sie mich begeistert. Ich stimmte ihr zu. Das würde sicher witzig werden. "Wo fahren wir denn hin??" fragte ich sie. "Ich weiß nicht. Heiji sagte, er kümmere sich um alles. Er war es auch, der entscheiden wollte, wo wir hinfahren. Ich weiß nur, dass wir morgen früh los wollen." erzählte sie mir. Aha! Verschwig dieser Kerl doch schon wieder alles. Na ja, ist ja eigentlich auch egal wo wir hinfahren. So ließ er sich nicht mit weiteren Gedanken an Heiji vom Essen ablenken. Es war einfach zu lecker.

Nach dem Essen wurde gepackt. Und Ran musste natürlich mal wieder überprüfen, ob ich auch nichts vergessen hatte. Als ob ich das nicht selber könnte; beschwerte ich mich in Gedanken. Aber ich ließ es dann doch sein, mich darüber aufzuregen. Es würde sowieso nichts bringen, denn beim nächsten Mal würde sie es bestimmt auch wieder tun. Schließlich gingen alle früh zu Bett, denn der morgige Tag würde anstrengend werden.

Am nächsten Morgen.

Heiji klingelte an der Tür und riss Ran damit aus dem Schlaf. Kogoro und ich pennten weiter. Obwohl es sooo früh nun auch nicht mehr war. Es war immerhin 8.30. Jedenfalls meinte Heiji, dass wir bis um 9 Uhr fertig sein sollten, damit wir noch rechtzeitig den Zug erreichen. Aber Ran erklärte entschlossen: "Ich werde vorher frühstücken! Mir egal was ihr sagt. Aber ihr könnt gerne mitessen. Ich sehe es euch nämlich an, dass ihr ohne was zu essen aus dem Haus gegangen seid." "Wo ist eigentlich Conan? Schläft der etwa noch?" lenkte Heiji vom Thema ab, während er sich suchend umsah. "Ich glaube schon!" erwiderte Ran. "Jedenfalls habe ich ihn nicht geweckt. Ihr habt ja auch mich regelrecht aus den Federn gerissen. Aber bist du so nett und weckst ihn? Dann kann ich inzwischen mit Kazuha das Frühstück vorbereiten." "Ja, geht in Ordnung!" Er stiefelte in Richtung meines Zimmers. ‚Mal sehen wie schnell ich dich wach kriege, Kudo!‘ Er grinste hinterhältig.

"Ran, ich helfe dir. Das musst du nicht alles alleine machen. Und außerdem brauchen wir noch was zum mitnehmen. Es wird eine etwas längere Zugfahrt, denke ich." verriet Kazuha. Dann verschwanden die beiden in der Küche.

Heiji klopfte erstmal höflicherweise. Es könnte ja sein, dass ich schon wach geworden war. Aber ich war noch mitten im Land der Träume und so bekam er auf sein Klopfen keine Antwort. Daraus schloss er, dass ich wohl noch pennen müsste und trat ein. Leise schloss er die Tür hinter sich. Dann blieb stehen und betrachtete den schlafenden kleinen Jungen, also mich. ‚Irgendwie sieht er ja als kleiner Junge niedlich aus. Gar nicht wie der oberschlau Meisterdetektiv.‘ Er trat an mein Bett und rüttelte mich an der Schulter. "Hey, Kudo! Wach auf!" sagte er halblaut. Ich, davon halb wach geworden, murmelte etwas Unverständliches vor mich hin und setzte mich gähmend auf. Dann blickte ich Heiji verschlafen an. ‚Hm?? Was will der denn schon hier??!!‘ Er begrüßte mich: "Hey, Schlafmütze! Steh endlich auf. Es gibt Frühstück und danach wollen wir los." "Los??.. Ach ja! Ist ja schon gut!" erwiderte ich genervt. "Ich komme sofort!" Dann krabbelte ich langsam aus dem Bett. Suchte mir ein paar Klamotten zusammen und verschwand im Bad.

Heiji war wieder in die Küche gegangen. "Und?" fragte Ran. "Er ist im Bad!" antwortete er und ließ sich auf einen der Stühle plumpsen. "Sitz da nicht so faul rum! Hilf uns lieber!" meckerte Kazuha daraufhin.

Schließlich war ich angezogen und wir konnten anfangen zu essen. Nachdem wir uns ausgiebig gestärkt hatten und alle fertig waren, brachen wir auf. Unterwegs fluchte Heiji keuchend: "Nur weil ihr zwei dummen Gänse nicht in die Füße gekommen seid, müssen wir jetzt rennen. Dabei bin ich extra rechtzeitig gekommen, um so etwas zu vermeiden." "Nun hab dich nicht so. Du wirst schon sehen, wir schaffen das." erwiderte Kazuha gelassen. Sie schnappte sich wieder ihren Koffer, den sie kurz abgestellt hatte um auf die Uhr zu schauen, und lief den anderen hinterher.

Am Bahnhof angekommen legten wir erstmal eine kleine Verschnaufspause ein. "Zu welchem Bahnsteig müssen wir eigentlich, Heiji?" fragte Ran keuchend. "Ähm.. Ich glaube 3." "Dann sollten wir uns beeilen. Der Zug auf Gleis 3 fährt in 2 Minuten." Bemerkte ich mit einem Blick auf die Anzeigetafel. Heiji und Kazuha schauten nochmal extra auf die Uhr um festzustellen, das es richtig war, was ich sagte und nur um hinterher ihre Reisetaschen und Rucksäcke zu schnappen und zum 3. Bahnsteig zu spurten. Ja, ja. Hätten wir uns mal zu hause etwas mehr beeilt, dann würden wir jetzt nicht vielleicht den Zug verpassen.

Doch wir schafften es gerade noch. Als wir im Zug waren knallten hinter uns die Türen zu und der Zug fuhr mit einem Ruck an. Wir ließen uns ächzend in die Sitze fallen. "Puh! Das war knapp!" seufzte Kazuha. "Ja, wir hatten echt Glück!" stimmte Ran ihr zu. Und so fuhren die Vier ihren Abenteuern entgegen.

Na, hat's euch wenigstens ein bisschen gefallen?? Dann schreibt mir was dazu. Ihr könnt aber natürlich auch gerne schreiben, was euch nicht so gefallen hat. Wenn ich nicht weiß, was ich falsch mache, kann ich es auch nicht beim nächsten Mal besser machen. Ok??